

### Hinweise zur Brüssel-Exkursion (15. Mai. bis 17. Mai 2019)

Die dreitägige Exkursion nach Brüssel beinhaltet Besuche beim Rat der Europäischen Union, der Europäischen Kommission und dem Europäischen Parlament.

Die Teilnahme an der Exkursion steht allen Hörerinnen und Hörern, die am „On the Rhine“-Programm teilnehmen, offen. Abhängig von der Zahl der amerikanischen Studierenden sind jedoch nur wenige Plätze verfügbar. Die Plätze werden „first come, first served“ vergeben. Die Kosten belaufen sich auf **380 €** und beinhalten die Bahnfahrt von und nach Brüssel sowie die Übernachtungskosten inkl. Frühstück. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir Ihre **Anmeldung bis zum 28. April 2019 per E-Mail an: [becker@uni-speyer.de](mailto:becker@uni-speyer.de)**.

Den Betrag von 380 € überweisen Sie bitte unter Angabe Ihres Namens **nach der Teilnahmebestätigung durch uns bis zum 2. Mai 2019** auf das Konto der Uni Speyer, das auf Anfrage mitgeteilt wird.

### Hinweise zur Berlin-Exkursion (6. bis 8. Juni 2019)

Die 2,5-tägige Exkursion nach Berlin beinhaltet u.a. Besuche beim Deutschen Bundestag, im Bundeskanzleramt und bei der Botschaft der Vereinigten Staaten von Amerika.

Die Teilnahme an der Exkursion steht allen Hörerinnen und Hörern, die am „On the Rhine“-Programm teilnehmen, offen. . Abhängig von der Zahl der amerikanischen Studierenden sind jedoch nur wenige Plätze verfügbar. Die Plätze werden „first come, first served“ vergeben. Die Kosten belaufen sich auf **300 €** und beinhalten die Bahnfahrt mit ermäßigten Gruppentickets von und nach Berlin, die Übernachtungskosten inkl. Frühstück sowie Verwaltungskosten. Verpflegungskosten während der Exkursion gehen extra. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir Ihre **Anmeldung bis zum 28. April 2019 per E-Mail an: [arendt@uni-speyer.de](mailto:arendt@uni-speyer.de)**.

Den Betrag von 300 € überweisen Sie bitte unter Angabe Ihres Namens **nach der Teilnahmebestätigung durch uns bis zum 2. Mai 2019** auf das Konto der Uni Speyer, das auf Anfrage mitgeteilt wird.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Stefan Becker ([becker@uni-speyer.de](mailto:becker@uni-speyer.de)) oder Frau Andrea Arendt ([arendt@uni-speyer.de](mailto:arendt@uni-speyer.de))